

Gemeinde Heist

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 462/2013/HE/BV

Fachteam: Soziale Dienste	Datum: 10.07.2013
Bearbeiter: Gudrun Jabs	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales der Gemeinde Heist	22.08.2013	öffentlich
Gemeindevertretung Heist	16.09.2013	öffentlich

Kindertagesstättenbedarfsplanung 2014

Sachverhalt:

Die nachstehenden Kinderzahlen vom 10.07.2013 werden zur Kenntnis gegeben.

geboren zwischen 01.08.2007 und 31.07.2008	26	Kinder
geboren zwischen 01.08.2008 und 31.07.2009	25	Kinder
geboren zwischen 01.08.2009 und 31.07.2010	21	Kinder
geboren zwischen 01.08.2010 und 31.07.2011	21	Kinder
geboren zwischen 01.08.2011 und 31.07.2012	20	Kinder
geboren zwischen 01.08.2012 und 10.07.2013	17	Kinder

Für die nächsten Jahre besteht folgender Bedarf an Kindertagesstättenplätzen:

Kindergartenjahr 2013/2014	72 Kinder	(+ 21 Kinder)
Kindergartenjahr 2014/2015	67 Kinder	(+ 20 Kinder)
Kindergartenjahr 2015/2016	62 Kinder	(+ 17 Kinder)
Kindergartenjahr 2016/2017	58 Kinder	

Die Zahlen in Klammern zeigen die Kinder an, die im Laufe des Kindergartenjahres 3 Jahre alt werden und somit einen Rechtsanspruch auf einen Regelkindergartenplatz haben.

Vorhandene Kindergartenplätze

DRK-Kindergarten Heist	58 Plätze + 10 Krippenplätze
Waldkindergarten	18 Plätze
Insgesamt	76 Plätze + 10 Krippenplätze

Stellungnahme der Verwaltung:

Ab dem 01.08.2013 besteht der Waldkindergarten nur noch aus einer Gruppe mit 18 Kindern. Die Gruppe ist zum 01.08.2013 voll belegt.

In der DRK- Kindertagesstätte wurde alle Kinder, die zum 01.08.2013 einen Rechtsanspruch auf einen Regelkindergartenplatz haben, aufgenommen. Eine Warteliste besteht nicht. Es stehen derzeit noch 10 freie Plätze (davon 1 Krippenplatz) in allen Gruppen zur Verfügung.

Zwölf Kinder besuchen im Kindergartenjahr 2013/2014 auswärtige Einrichtungen: u.a. Waldorfkindergarten Uetersen, ev. Kita Holm, Haseldorf und Moorrege, Ganztagskrippe Wedel. Acht Kinder aus anderen Gemeinden besuchen die Kindertagesstätten in Heist.

Wie aus den o.g. Geburtenzahlen deutlich hervorgeht, sinkt die Anzahl der Geburten weiterhin. Es ist davon auszugehen, dass im Kindergartenjahr 2013/2014 mehrere Kindergartenplätze frei bleiben werden und dass sich dieser Trend weiter fortsetzt.

Die Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2014/2015 gestaltet sich schwierig. Zu den sinkenden Anmeldungen im Kindergarten kommt eine große Anzahl von „Kann-Kindern“ die zum Schuljahr 2014/2015 eingeschult werden könnten. Derzeit muss davon ausgegangen werden, dass mindestens eine halbe Gruppe im DRK – Kindergarten nicht belegt werden kann. Diese könnte als halbe Gruppe weiterführt werden oder alternativ bei Bedarf in eine Familien- oder Krippengruppe umgewandelt werden. Bei der Belegung zum Kindergartenjahr 2014/2015 ist dies bei der Vergabe der Plätze zu berücksichtigen.

Finanzierung:

Durch die freien Plätze im DRK Kindergarten steigen die von der Gemeinde Heist zu tragenden Betriebskosten.

Beschlussvorschlag:

Die Aufstellung zur Kindertagesstättenplanung wird zur Kenntnis genommen. In Zusammenarbeit mit dem DRK ist zu überlegen, welche Gruppe zum Kindergartenjahr 2014/2015 als halbe Gruppe fortgeführt bzw. umgewandelt werden soll.

(Neumann)

